



Liebe Freundinnen und Freunde,  
Liebe Interessierte,

in der nächsten Sitzung des Hayek-Kreises beschäftigen wir uns mit dem Thema

**„Föderalismusreform II“  
mit Dr. Beate Jochimsen (Wissenschaftszentrum Berlin  
und Freie Universität Berlin).**

Im März 2007 haben Bundestag und Bundesrat die Föderalismuskommission II ins Leben gerufen um die Finanzbeziehungen in der Bundesrepublik Deutschland neu zu ordnen. Die Reformvorschläge zu öffentlichen Verschuldungsregeln reichen von Verschuldungsverböten bis hin zur Auflösung der Solidargemeinschaft von Bund und Ländern sowie der Insolvenzfähigkeit einzelner Bundesländer. Im Hinblick auf die Einnahmekompetenz der Bundesländer stehen die Verfechter der These, dass nur ein Festhalten am Status quo die Gleichwertigkeit der Lebensverhältnisse in Deutschland sichern kann den Vertretern einer weitergehenden Steuerautonomie der Länder gegenüber. Schließlich werden von unterschiedlicher Seite sowohl die Gefahren einer unkoordinierten Aufgabenerfüllung unterschiedlicher Gebietskörperschaften als auch die Gefahren von Mischverwaltungen betont.

Ziel der Veranstaltung ist es zu erörtern, welche Chancen die Föderalismusreform II bietet, die Effizienz des Staatsaufbaus der Bundesrepublik Deutschland zu erhöhen.

Hierzu laden wir herzlich zur Sitzung am Montag, den 20. Oktober 2008 um 19:30 Uhr im Wissenschaftszentrum Berlin (WZB), Reichpietschufer 50, 10785 Berlin ein. Um Anmeldung bis zum 16. Oktober 2008 wird gebeten.

Wir wünschen weiterhin eine ertragreiche Woche und verbleiben mit besten Grüßen

Markus Rosenthal  
(Präsident)

Dr. Tobias Thomas  
(Vorsitzender)